

Am Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 24 Monate die Stelle (82 Std./Monat) einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen, insbesondere die Mithilfe in der Dokumentation der Forschungsaktivitäten des DDK (Berichtswesen) sowie die Unterstützung der Redaktionsarbeiten im „Rundbrief Fotografie“. Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin die Vorbereitung von Tagungen und Veranstaltungen sowie die organisatorische Unterstützung von Fotokampagnen im Bereich von kunsthistorisch relevanten Kunst- und Architekturdenkmälern in Deutschland, vorzugsweise von Deckenmalerei des Barock.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Weiterbildungsstelle, die für die weitere berufliche Karriere förderlich sein kann. Die Befristungsdauer ist dem Weiterbildungsziel angemessen. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG. Die allgemeinen Beschäftigungsbedingungen sowie die persönlichen Voraussetzungen für eine Beschäftigung als wissenschaftliche Hilfskraft richten sich nach Ziffer III.3 der Befristungsleitlinie der Philipps-Universität Marburg für die befristete Beschäftigung von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Befristungsleitlinie).

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Kunstgeschichte. Erwartet wird Interesse an den Gegenstandsbereichen, die im DDK behandelt und erforscht werden sowie die Bereitschaft, sich in die angezeigten Arbeitszusammenhänge jeweils einzuarbeiten. Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind unerlässlich. Erfahrungen im Umgang mit Microsoft Office-Produkten bzw. deren Beherrschung sind von Vorteil.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 05.11.2021 unter Angabe der Kennziffer ZE-0128-bild-whk-2021 an den Direktor des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg, Herrn Prof. Dr. Locher, ausschließlich in einer PDF-Datei an bildarchiv@fotomarburg.de.